



Solothurn

Einladung zur Mitgliederversammlung

**Achtung: Neues Datum –
Mittwoch, 3. Juni 2015**

Treffpunkt: beim Hinterausgang (Südseite) des Bahnhofs Oensingen

Programm:

■ **18.45 Uhr Besichtigung des innovativen «Container-Movers» bei der Firma Railcare in Oensingen**

Da das Thema Güterverlagerung auf die Schiene im Rahmen der Gotthard-Kampagne wieder an Aktualität gewinnen wird, besichtigen wir ein u.a. von Coop benutztes Verladensystem.

■ **19.45 Uhr Mitgliederversammlung der VCS-Sektion Solothurn im Hotel Rondo, Solothurnerstrasse 34**

Traktanden: Begrüssung; Protokoll der GV 2014; Jahresbericht; Kassa- und Revisionsbe-

richt; Wahlen; Jahresprogramm 2015; Verschiedenes

■ **20.45 Uhr Apéro**
Protokoll, Jahresbericht und Jahresrechnung liegen an der MV auf oder können vorab bei der Geschäftsstelle bestellt werden. Traktandenanträge sind bis Mittwoch, 20. Mai 2015, an info@vcs-so.ch oder über Telefon 079 884 62 06 einzureichen.

Anreise:

■ Olten ab 18.10,
Oensingen an 18.27
■ Solothurn ab 18.16,
Oensingen an 18.31 Uhr

Rückreise:

■ Richtung Olten xx.05, xx.32
■ Richtung Solothurn xx.15,
xx.27, xx.53 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Veranstaltungskalender

Samstag, 25. April in Olten

■ **Velobörse auf der Alten Brücke.** Annahme 8–12 / Verkauf 8.30–16 Uhr. Es werden nur gebrauchte Velos aus der Region angenommen. Elektrowelos sind ausgeschlossen und Händler grundsätzlich nicht zugelassen (lokale Händler nur auf vorgängigen Antrag an info@ig-veloolten.ch – unangemeldet anwesende werden abgewiesen). 20 Prozent des Verkaufspreises bzw. mindestens Fr. 10.– gehen als Provision an die Veranstalterin.

■ **Unterschriftensammlung** für die Velo-Initiative (siehe Artikel auf Seite 7 in diesem Magazin) – beim Post-Velo bei der Holzbrücke!

Samstag, 30. Mai in Solothurn

■ **Velofahrkurs «Sicher im Sattel».** Am Samstag, 30. Mai, von 9–12 Uhr im Wildbachschulhaus in Solothurn. Anmeldungen bis 18.5. auf www.provelo.ch > Velofahrkurse

Sonntag, 31. Mai, Buechibärg

■ **5. Slowup Solothurn–Buechibärg.** Eine 46 km lange, autofreie Strecke lädt zum Erkunden der ländlichen «Bergregion» ein. Offizieller Start um 10 Uhr auf der Kreuzackerbrücke in Solothurn.

Unterwegs sein mit dem Vorstand?

Der Sektionsvorstand sucht neue Kolleginnen und Mitstreiter, vor allem ein/e Kassier/erin wäre sehr willkommen. Wir treffen uns etwa fünfmal im Jahr zu einer Sitzung.

Egal, ob Sie gerne Projekte an die Hand nehmen, strategisch mitdenken wollen, Textarbeiten oder Fahrpläne studieren ihr Steckenpferd nennen oder juristische Arbeit eine spannende Herausforderung finden – als

Vorstandsmitglied können Sie von VCS-Weiterbildungen profitieren, an der nationalen Delegiertenversammlung dabei sein und vieles mehr, unterstützt von einer engagierten Geschäftsleiterin.

Nehmen Sie für ein «Probesschnuppern» mit der Geschäftsleiterin Anita Wüthrich (info@vcs-so.ch) oder dem Vorstandsmitglied Anja Krusysse (akrusysse@bluewin.ch) Kontakt auf. ■



© Anita Wüthrich

Interview mit Anja Krusysse

Was macht das Engagement für den VCS Solothurn so interessant? Das und mehr wollte Geschäftsleiterin Anita Wüthrich von Vorstandsmitglied Anja Krusysse wissen.

Warum machst du im Vorstand des VCS mit?

Weil mich Verkehrspolitik schon immer beschäftigt hat. Mir ist der Nahraum wichtig. Auf möglichst vielen Quartierstrassen soll es für Kinder möglich sein, Fussball zu spielen, und der nächste Spielplatz oder die nächste Wiese soll gefahrlos erreichbar sein. Letztlich begegnete ich auf dem Arbeitsweg einem Mann im Rollstuhl. Er hatte es bei Grün nicht bis auf die Mittelinsel geschafft, und ohne Hilfe war der Trottoirrand für ihn nicht zu bewältigen. Solches finde ich stossend, und ich möchte auch als Velofah-

rerin sicher unterwegs sein, ohne Umwege fahren zu müssen.

Was gefällt dir besonders?

Ich finde, wir sind ein guter Vorstand und haben eine gute Atmosphäre. Seit ich mitmache, habe ich verkehrspolitisch viel dazugelernt und den Blick über den eigenen «Interessens-Tellerrand» hinaus geschärft. Ich weiss nun zum Beispiel genau Bescheid über die Gesetzeslage bei Lärmsanierungen im Strassenraum, ich kann Fortbildungen besuchen, lerne verkehrspolitisch interessierte Menschen aus anderen Kantonen und ihre Ideen kennen.

Was mir ebenfalls gefällt, ist das gemeinsame strategisch-politische Denken – zusammen mit einer motivierten, extrem speditiven Geschäftsleiterin, die überdies über einen guten Humor verfügt. So dauern unsere Sitzungen meist nicht länger als nötig.

Wie bist du selber mobil unterwegs?

Ich kann nicht Auto fahren. Deswegen bin ich meist zu Fuss oder mit dem Velo unterwegs, was mir automatisch körperliche Bewegung verschafft – und in diesen Tagen Freude über das Er-

wachen der Natur. Ich wohne in der Stadt Solothurn und pendle im Zug nach Basel. Morgens lese ich die Zeitung und zücke dann meinen Laptop. Dank öffentlichem WLAN am Bahnhof empfangen ich die ersten Mails und kann diese bis Basel beant-

worten. Der Arbeitstag hört auch im Zug auf. Oft will noch ein Sitzungsprotokoll geschrieben oder an einem Kursangebot gefeilt sein, im Zug geht all das zügig!



© Louis Kraysse